

11.11831 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

*Nr. 5767/18*

1993-12-10

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Schreiner, Dolinschek, Meisinger  
 an den Bundesminister für Arbeit und Soziales  
 betreffend Arbeitsamt Krems

Mit der Begründung, die bisherigen Räumlichkeiten sind dem Kremser Arbeitsamt zu eng, ist es zu einem Umzug des Kremser Arbeitsamtes gekommen. Bedenklich erscheint dabei die Tatsache, daß dieser Umzug auch eine Explosion der Kosten - die Miete betreffend - mit sich gebracht hat.

Es wird kolportiert, daß der neue Standort des Arbeitsamtes im Einkaufszentrum "Am Steinertor" um 200 Schilling pro Quadratmeter angemietet worden ist. Bei einer Gesamtfläche des Arbeitsamtes von 1.800 Quadratmetern würde dies eine monatliche Miete von rund 360.000 Schilling ergeben - im Jahr also rund 4,2 Mio. Diese Kosten verstehen sich selbstverständlich noch ohne jegliche Betriebskosten.

Angesichts der Tatsache, daß in diesen Tagen der Beitrag zur Arbeitslosenversicherung deutlich erhöht wird - somit alle Arbeitnehmer neuerlich belastet werden - stellt eine derartige Vorgangsweise ein weiteres Beispiel für eine ungezügelte Geldverschwendug dar. Die unterfertigten Abgeordneten stellen deshalb an den Bundesminister für Arbeit und Soziales die nachstehende

ANFRAGE:

1. Ist es richtig, daß es in Krems zu einem Umzug des dortigen Arbeitsamtes noch in diesem Dezember kommen wird?
2. Ist es richtig, daß das Arbeitsamt sich im neuen Einkaufszentrum "Am Steinertor" einmieten wird?
3. Ist es richtig, daß im Einkaufszentrum "Am Steinertor" der Mietpreis je Quadratmeter rund 200 Schilling beträgt?
4. Nennen Sie die genauen Modalitäten und Konditionen des Mietvertrages zwischen dem Arbeitsamt Krems und dem Einkaufszentrum "Am Steinertor"?
5. Wie hoch ist die monatlich anfallende Miete an der neuen Adresse, welche vom Arbeitsamt Krems getragen werden muß?
6. Wie hoch sind die monatlich anfallenden Betriebskosten an der neuen Adresse, welche vom Arbeitsamt Krems getragen werden müssen?

7. Wie hoch sind die derzeitigen Miet- und Betriebskosten des Arbeitsamtes Krems jetzt?
8. Hat es Bemühungen gegeben, ein anderes "Domizil" für das Arbeitsamt Krems zu finden?

Wien, den 10.12.1993